

Aktuelle Informationen zur Afrikanischen Schweinepest

Nach dem Auftreten der Afrikanischen Schweinepest in Belgien ist das Informationsbedürfnis von Personen wie Tierhaltern und Jägern aber auch von Betrieben, die tierische Produkte herstellen, größer denn je. Für Informationen verweisen wir auf die aufgeführten Internetpräsentationen:

<https://lua.rlp.de/de/service/downloads/tierseuchen-tiergesundheit/>

Das Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz bietet u.a. folgende Informationen an:

- verschiedene Merkblätter zu der Afrikanischen Schweinepest aber auch zu anderen Krankheiten wie der Aujeszky'sche Krankheit bei Hunden
- Leitfäden zur Entsorgung Fallwild und Reste von erlegtem Wild (mit Anmerkungen u.a. zu Seuchenverdacht!).
- Tierseuchenrechtliche Anordnung Monitoring auf Schweinepest bei Wildschweinen (**Fassung vom 08.11.2018**),

→ Unterpunkte Aujeszky'sche Krankheit, Schweinepest und Wildtiere beachten.

<https://www.bmel.de/DE/Tier/Tiergesundheit/Tierseuchen/texte/ASP.html>

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft bietet neben allgemeinen Informationen verschiedene Infobroschüren für Schweinehalter und Jäger, (Warn-) Plakate, Infographiken (u.a. in verschiedenen Sprachen) sowie einen Fragen-Antworten-Katalog an.

<https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/>

Das Friedrich-Löffler-Institut (FLI) bietet neben allgemeinen Informationen Empfehlungen und Handlungshinweise für Tierhalter und Jäger an. Hierbei wurden verschiedene Unterlagen gemeinsam mit dem Deutschen Jagdverband e.V. (DJV) erstellt.

Weiterhin gibt es aktuelle Informationen zum Vorkommen der Afrikanischen Schweinepest

Die Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und die Reihenfolge ist ohne Wichtung gewählt. Weitere Informationen können der allgemeinen wie auch der fachspezifischen Presse entnommen werden.

Für Fragen und weitere Informationen steht das Veterinäramt gerne zur Verfügung.